

	<p>Objekt: Byzanz: Iustinianus I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10365</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Iustinianus I. mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Im l. F. ein Stern, im r. ein Kreuz. Unter dem M das Offizinzeichen Γ.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 12.98 g; Durchmesser: 27-30 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	527-538 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Justinianus I. (482-565)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Justinianus I. (482-565)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- A. R. Bellinger, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection I (1966) 78f Nr. 28 c (datiert 527-538 n. Chr.)..
- W. Hahn, Money of the incipient Byzantine empire (2000) 126 Nr. 84.